

Niederschrift

über die 6. Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft am Dienstag, 10. Dezember 2019, 19.30 Uhr Heinrich-Heldmann-Halle, Kleiner Saal

Beginn: 19.30 Uhr

Ende: 20:20 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 6

Anwesend:

a) vom Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft:

- | | | |
|----|------------------------------------|-----|
| 1. | Stadtverordnete Jeanette Bube | SPD |
| 2. | Stadtverordneter Gerhard Werthmann | SPD |
| 3. | Stadtverordnete Ursula Werner | SPD |
| 4. | Stadtverordneter Arno Weber | CDU |
| 5. | Stadtverordneter Paul Piston | CDU |

Beratend:

- | | | |
|----|---------------------------|-------|
| 1. | Stadtverordnete Eva Bonin | GRÜNE |
|----|---------------------------|-------|

b) vom Magistrat

- | | | |
|--|----------------------|-----|
| | Stadtrat Werner Jung | SPD |
|--|----------------------|-----|

c) *Hinzugezogen:*

- | | | |
|--|----------------------|-----------|
| | A. Silberling-Antoni | Die Linke |
|--|----------------------|-----------|

d) *Schriftführer:*

- Verwaltungsangestellte Esther Pranghofer-Weide

Entschuldigt:

e) vom Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft

- | | | |
|----|--------------------------------|-----|
| 1. | Stadtverordneter Jürgen Berger | SPD |
|----|--------------------------------|-----|

f) vom Magistrat:

- | | | |
|----|------------------------------|-----------|
| 1. | Bürgermeister Andreas Weiher | SPD |
| 2. | Erster Stadtrat Oliver Peetz | SPD |
| 3. | Stadtrat Harald Beyer | SPD |
| 4. | Stadträtin Margit Bleek | SPD |
| 5. | Stadtrat Dr. Eberhard Müller | CDU |
| 6. | Stadtrat Dieter Antoni | Die Linke |

Die Mitglieder des Ausschusses für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft waren durch die Einladung vom 18.11.2019 unter Mitteilung der Tagesordnung für Dienstag, den 10. Dezember 2019 zur Sitzung einberufen.

Zeit, Ort und Stunde der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben.

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft ist nach der Zahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

Die Ausschussvorsitzende eröffnet die Sitzung und begrüßt die Anwesenden. Sie stellt fest, dass zur Sitzung ordnungsgemäß eingeladen wurde. Einwendungen gegen Form und Inhalt der Sitzung sowie der Tagesordnung bestehen nicht.

Die **Tagesordnung** setzt sich wie folgt zusammen:

1. Wahl des/der Schriftführers/in
2. Wettbewerb für Insekten- und umweltfreundliche Gärten (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 27.06.2019)
3. Herbizidverzicht (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.11.2019)

1. Wahl des/der Schriftführers/in

Die Ausschussvorsitzende verliest den Vorschlag, eine städtische Mitarbeiterin (Umweltamt) als Schriftführerin zu bestimmen und schlägt eine Wahl per Akklamation vor. Hiergegen gibt es keinen Widerspruch.

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit beschlossen

2. Wettbewerb für Insekten- und umweltfreundliche Gärten (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 27.06.2019)

Die Ausschussvorsitzende liest den verwiesenen Antrag und die vorgeschlagenen Ablaufschritte einer Stadtverordnetenpartei vor. Die Vertreterin begründet den Antrag der Stadtverordnetenpartei ausführlich. Von den Mitgliedern werden zur Organisation und zum Ablauf Fragen gestellt. Diese werden von der Vertreterin beantwortet. Der Begriff „Steingärten“ im Antrag der Stadtverordnetenpartei wird durch „Schottergärten“ ersetzt.

Des Weiteren wird der vorliegende Antrag um die folgenden Vorschläge zur Durchführung des Wettbewerbes ergänzt:

- Die Ausschreibung des Wettbewerbs erfolgt durch das Umweltamt
- Für die Ausschreibung werden die Bewertungskriterien festgelegt, die sich an „MKK Blüht“ orientieren
- Die Jury soll aus max. 5 Mitgliedern bestehen (Umweltamt, ortsansässiger Imker, NaBu, Obst- und Gartenbauverein, Sachkundiger Bürger, BUND)
- Preise sollen eher ideellen Wert besitzen (z.B. Insektenhotel, Honig, etc.)
- Preisverleihung erfolgt öffentlich durch den Bürgermeister mit Urkunde und /oder Preistafel

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung folgende Beschlussfassung:

Beschluss:

„Der Magistrat beauftragt das Umweltamt einen „Wettbewerb für Insekten- und umweltfreundliche Gärten“ auszuschreiben, die Kriterien, in Anlehnung an „Main-Kinzig-Blüht“, zur Bewertung der Jury vorzulegen und den Wettbewerbszeitraum festzulegen. Des Weiteren beauftragt der Magistrat das Umweltamt eine fachkundige Jury, bestehend aus max. 5 Personen, zu bilden. Die Jury legt die Gewichtung der einzelnen Kriterien für die Bewertung fest. Der Magistrat erteilt den Auftrag eine Preisverleihung zu organisieren. Die Preisverleihung erfolgt durch den Bürgermeister.“

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit beschlossen

3. Herbizidverzicht (Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 14.11.2019)

Die Ausschussvorsitzende liest den verwiesenen Antrag der Stadtverordnetenfraktion vor. Eine Abgeordnete der antragstellenden Fraktion begründet den Antrag ausführlich. Die Vorsitzende gibt die Auskunft, dass auf Nachfrage an die Stadtverwaltung keine Herbizide und Pestizide in der Stadt Wächtersbach eingesetzt werden.

Der Ausschuss für Umwelt, Verkehr, Land- und Forstwirtschaft empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung den folgenden Beschlussvorschlag abzulehnen:

Beschluss:

„Die Stadt Wächtersbach und die beauftragen Dienstleister verzichten in Zukunft auf jeglichen Einsatz von Herbiziden und Pestiziden.“

Abstimmungsergebnis: Mit Mehrheit abgelehnt

Wächtersbach, den 13.12.2019

(Jeanette Bube)
-Vorsitzende-

(Esther Pranghofer-Weide)
-Schriftführerin-